Erläuterungen zu den Kriterien

Die nachfolgenden Ausführungen dienen der Präzisierung einzelner Kriterien und als Leitfaden für den Hotelier:

Kriterium 1 + 2

Die Mitarbeiter
– (Thema Sicherheit sowie Karten und Touren) können über die Schwierigkeitsgrade der Strecken und Trails innerhalb der Destination oder der weiteren Veloroute via Kartenmaterial Auskunft erteilen
– (Thema Sicherheit) reagieren bei einem Unfall, falls das Hotel von einem Gast oder von einem Tourenführer kontaktiert wird oder auf anderen Wegen über einen Unfall in Kenntnis gesetzt werden - jederzeit korrekt indem diese die richtigen Schritte einleiten.
– (Thema Wetter) kennen die lokale, aktuelle Wetterlage und Wetterprognosen für die kommenden Tage
– (Thema Transport und öffentlicher Verkehr) kennen die Möglichkeiten, Zeiten und Preise der öffentlichen Verkehrsmittel, der Bergbahnen sowie auch der entsprechenden Gepäcktransportdienstleistungen.
- können über die nächstgelegene Fahrrad-Reparaturstelle Auskunft geben (Öffnungszeiten, Lage, Kontakt etc.) und kennen die weiteren Fahrrad-Fachgeschäfte in der Destination. Wie wissen weiter über Fahrrad-Verleih-Angebote Bescheid.

Nebst dem minimal zur Verfügung stehenden Print-Kartenmaterial empfehlen wir auf der Hotelhomepage elektronisches Kartenmaterial aufzuschalten.

Kriterium 4

Der Bike-Raum kann kombinierbar sein mit dem Ski-Raum (oder einem anderen Sport-Geräteraum). In diesem Falle muss jedoch der Raum über mindestens 20 m2 zusätzliche Fläche verfügen, welche nur für die Velo-Abstellplätze zur Verfügung stehen. Ausserhalb dieser Kombinationsmöglichkeit kann der Bike-Raum nicht weiteren Zwecken dienen (beispielsweise als Stauraum für Mobiliar).
Die minimale Grösse von 20 m2 ist nicht ausreichend, wenn erkennbar ist, dass für die Grösse des Hotels (Zimmer) in Verbindung mit dem prozentualen Anteil des Bike-Gästesegments voraussichtlich nicht immer alle Bike-Gäste ihre Fahrräder im abschliessbaren Bike-Raum an den entsprechenden Ständern oder Aufhängevorrichtungen unterbringen können.
Nebst dem einfachen Stromanschluss für die E-Bikes wird empfohlen für die Gäste mit E-Bikes eine Aufladestation zur Verfügung zu stellen (siehe optionales Kriterium 15).

Kriterium 7

Das Werkzeugset verfügt über folgende, minimale Werkzeuge und Hilfsmittel zur Wartung und für kleinere Reparaturen:
- Schlauchflickzeug
- Pneuheber
- Kabelbinder und Kabelschneider
- Standpumpe oder Pressluftvorrichtung
- Kompletter Satz Imbusschlüssel
- Kompletter Satz Schraubenschüssel
- Kompletter Satz Torxschlüssel
- Satz Schraubenzieher Flachschlitz
- Satz Schraubenzieher Kreuzschlitz
- Zange

Nebst dem Werkzeugset wird empfohlen, für die Gäste auch eine Arbeitsbank oder ein Montageständer zur Verfügung zu stellen (siehe optionales Kriterium 16).

Kriterium 8

In nachfolgenden Fällen kann dieses Mindestkriterium auch mittels Lunch-Packet (siehe Mindestkriterium Nr. 10) erbracht werden:
- das Frühstück wird vor 6.00 Uhr oder 1 Stunde vor dem betriebsüblichen Servicebeginn verlangt
- das Nachtessen wird nach 22.00 Uhr oder 1 Stunde nach dem betriebsüblichen Serviceende verlangt
- die Gäste teilen ihre Bedürfnisse der genauen Essenszeiten weniger als 24 Stunden vor dem gewünschten Zeitpunkt mit.

Kriterium 9

Sämtliche 2- bis 5-Sterne Hotels bieten aufgrund der Klassifikationsanforderungen bereits das minimal erforderliche Angebot an. Für Swiss Lodges sowie 1-Stern Hotelbetriebe gilt jedoch, dass diese folgendes minimales Frühstück anbieten:
- Heissgetränke (Kaffee / Tee / Milchgetränke)
- Fruchtsaft (mindestens ein Angebot)
- Obst / Obstsalat
- Brot / Brötchen (Auswahl)
- Butter, Marmelade, Honig
- Wurst und Käse
- Cerealien (mindestens zwei Sorten)

Kriterium 11

Diese Dienstleistungen können auch als «Self-Service» angeboten werden, wenn die entsprechenden Räume zugänglich sind, die Apparaturen für jedermann bedienbar sind und zudem die nötigen Materialien (Waschpulver usw.) bereitstehen.